

KURZ NOTIERT

Stadtbibliothek Werbefläche zu vermieten

Die Stadtbibliothek Kloten bietet die Möglichkeit, eine günstige Werbefläche im Stadtzentrum von Kloten zu mieten. Möchten Sie Ihren Verein oder Club vorstellen oder für spezielle Produkte und Anliegen werben? Das grosse Schaufenster der Stadtbibliothek bietet die Gelegenheit, für einen oder zwei Monate Ihr Thema auszustellen und zu präsentieren. Auf Wunsch ergänzen die Mitarbeitenden der Bibliothek die Ausstellung mit vorhandener Literatur. Nutzen Sie diese spezielle Werbemöglichkeit. Im nächsten Jahr sind noch ein paar Monate frei. Die Kosten für einen Monat sind 55 Franken, für zwei aufeinanderfolgende Monate 90 Franken.

Für Interessenten: 044 815 13 70, stadtbibliothek@kloten.ch, oder kommen Sie direkt in die Bibliothek.

Friedhofbus Fahrplan Allerheiligen

Damit Angehörige ohne eigenes Auto auch an Allerheiligen, Freitag, 1. November, den Friedhof Chloos besuchen können, wird ein ausserordentlicher Friedhofbus mit folgendem Zeitplan organisiert:

Haltstellen	
Pflegezentrum im Spitz	13.20 Uhr
Kino Claudia	13.25 Uhr
Stadthaus	13.30 Uhr
Rankstrasse	13.35 Uhr
Chasern	13.40 Uhr
Friedhof Chloos (Ankunft)	13.45 Uhr
Friedhof Chloos (Abfahrt)	14.20 Uhr



Innenansicht des geplanten Ersatzneubaus.
Illustration: zvg.

Infoabend zum Projekt «Ersatzneubau 2. Eisfeld»

Die bauliche Substanz des 37-jährigen 2. Eisfeldes am Schluefweg mit der darunterliegenden Autoeinstellhalle ist stark sanierungsbedürftig. Deshalb lädt der Stadtrat die Klotener Bevölkerung zum Infoabend über den Ersatzneubau ein. Sie erhalten genauere Informationen zum Bauvorhaben und können Fragen stellen. Der Informationsanlass findet am Montag, 28. Oktober, von 19.30 bis 20.30 Uhr im Stadtsaal am Schluefweg statt.



Foto: zvg.

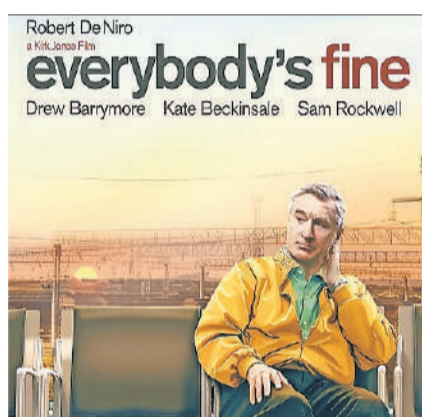
Dunkle Kleidung erhöht das Unfallrisiko

Am 7. November findet bereits zum dreizehnten Mal der Tag des Lichts statt. An diesem Tag wird daran erinnert, dass in der dunklen Jahreszeit ein höheres Unfallrisiko auf der Strasse besteht – insbesondere für Personen, die zu Fuss, mit dem Velo oder auf dem Roller unterwegs sind. Dunkel gekleidete Verkehrsteil-

nehmende werden erst in 25 Meter Entfernung erkannt. Helle Kleidung sowie Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Dank besserer Sichtbarkeit bleibt also viel mehr Zeit zum Reagieren. Das leuchtet ein.

Kinomatinee am Sonntag, 27. Oktober

Das Kino Claudia öffnet die Türen am Sonntag, 27. Oktober, bereits um 9.30 Uhr. Beginnen Sie also den Tag mit Kaffee und Gipfeli im Foyer, offeriert vom Verein freiwillig@kloten. Im Anschluss wird um 10.30 Uhr der Film «Everybody's fine» gezeigt. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Dieser US-amerikanische Film zeigt die Geschichte des Rentners Frank Goode und konfrontiert auf unterhaltsame Weise mit Themen rund ums Alternwerden. Nach dem Tod seiner Frau scheint für Frank Goode das geplante



Das Alter thematisiert.
Foto: zvg.

Familientreffen seiner vier weggezogenen Kinder den Alltag neu zu beleben. Während er sich grosse Mühe mit den Vorbereitungen gibt, rufen seine Kinder an, um abzusagen. Ihm wird bewusst, dass ihnen seine verstorbene Frau viel näherstand, und um dies zu ändern, stattet er ihnen einen Überraschungsbesuch ab.

Der Verein freiwillig@kloten schafft mit dieser Kinomatinee eine weitere Begegnungsmöglichkeit in Kloten und freut sich auf viele interessante Gespräche.

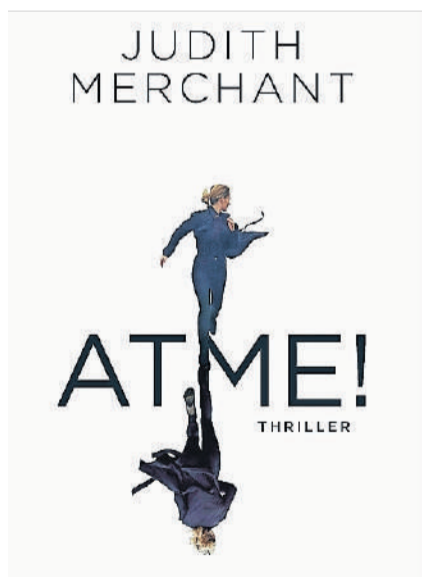
BUCHTIPP DER STADTBIBLIOTHEK KLOTEN

Ein intelligentes Verwirrspiel

«Atme!» von Judith Merchant ist ein intelligent gemachtes Verwirrspiel, das bis zum Ende in Atem hält.

Eben noch war Ben in der Boutique, in der Nile ein Kleid anprobierte, doch als sie aus der Umkleidekabine kommt, ist er verschwunden. Nile ist sich sicher: Es muss etwas Schreckliches passiert sein. Aber niemand will ihr glauben. Noch nicht mal seine engsten Freunde, die Nile sowieso für zu anhänglich halten. Also muss sie ausgerechnet ihre grösste Feindin um Hilfe bitten: Flo, die Frau, mit der Ben noch verheiratet ist. Zu Niles Erstaunen ist diese sehr kooperativ. Doch dann entdecken die beiden Frauen immer mehr Ungereimtheiten in Bens Leben. Und die gemeinsam begonnene Suche entwickelt sich zu einer atemlosen Jagd, denn Nile realisiert: In diesem perfiden Spiel kann sie niemandem trauen. Schon gar nicht Flo.

Im Mittelpunkt der Handlung steht Nile, sie erzählt in der Ich-Form von Bens Verschwinden und der Suche nach ihm. Daher fühlen die Leser ihre Ängste, Gedanken, ihre Verdachtsmomente und in ihren Erinnerungen auch die Geschichte ihrer Beziehung mit Ben. Auch wenn man im Verlauf der Geschichte manche Zusammenhänge vermutet, überrascht die Handlung immer wieder



Plötzlich ist Ben verschwunden: «Atme!» von Judith Merchant. F: zvg.

mit neuen, unvorhersehbaren Wendungen und bleibt bis zum Schluss sehr spannend. Judith Merchant beschreibt die unterschiedlichen Gefühle von Nile sehr gekonnt, sät aber geschickt Zweifel an der geistigen Gesundheit der Protagonistin – nur um sie im nächsten Moment wieder zu zerstreuen.

«Atme!» ist ein intelligent gemachtes Verwirrspiel, das bis zum Ende in Atem hält.

Online reservieren:
www.winmedio.net/kloten
Täglich weitere Tipps:
www.facebook.com/Stadtbibliothek.Kloten

KURZ NOTIERT

Transformation Steinacker Kreditbewilligung und Konzeptphase

Das Gewerbe- und Industriegebiet Steinacker soll in einen gemischt genutzten urbanen Stadtteil transformiert werden. Nach der partizipativ erarbeiteten Vision werden nun die Interessen der Grundeigentümerschaft erfragt. Aus der räumlichen Verortung der Interessen und unter Einbezug weiterer Rahmenbedingungen ergeben sich dann verschiedene Möglichkeiten für die gemischte Nutzung. Anschliessend erfolgt eine Abstimmung mit den inhaltlichen Themen wie Nutzungsweisen, Planungsrecht, Freiraum, Infrastruktur, Mobilität und Verkehr. Diese konzeptionellen Arbeiten werden von Workshop-Veranstaltungen und allfälligen weiteren Gesprächen begleitet. Für die Gebietsentwicklung bewilligte der Stadtrat einen Rahmenkredit von 300 000 Franken. Mit der fachlichen Begleitung wird der Stadtgenieur, ewp Effretikon AG, mit 94 000 Franken beauftragt. Die weiteren Aufträge werden im Rahmen des Kredits vergeben.

Schiessanlage Bettensee Schwermetallsanierung beim 300-m-Kugelfang

Der Stadtrat hat die baupolizeiliche Bewilligung für die Schwermetallsanierung des 300-Meter-Kugelfangs der Schiessanlage Bettensee erteilt. Dazu gehören die Entfernung von bleibelastetem Boden, die Installation von 24 emissionsfreien Kugelfangsystemen und die Umlegung des Benseebachs.

Kürbisschnitzen im Schluefweg

Am kommenden Mittwoch, 30. Oktober, organisiert die Vereinigung Freizeit Kloten zum zweiten Mal einen Kürbisschnitt-Event für Gross und Klein. Alle Schnitzwerkzeuge, die es für das Zaubern von gruseligen Fratzen in den Kürbissen braucht, stehen zur Verfügung. Die Besucherinnen und Besucher müssen lediglich den Kürbis selbst mitbringen. Im Café neben dem wärmenden Lagerfeuer gibt

es feinen Punsch und leckeren Kuchen. Die Teilnahme am Event ist gratis und eine vorgängige Anmeldung ist nicht nötig. Kinder bis zur dritten Klasse müssen in Begleitung einer erwachsenen Person sein.

Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr direkt vor der VFK Holzwerkstatt (im UG des Zentrums Schluefweg) statt. Die VFK freut sich auf zahlreiche Teilnehmende.



Findet zum zweiten Mal statt: der Kürbisschnitt-Event für Gross und Klein, der von der Vereinigung Freizeit Kloten organisiert wird.
Foto: zvg.